

Lammerh, Joseph: **Vollständige Rechtschreiblehre.** 11. u. 12. Aufl. Paderborn: Ferdinand Schöningh 1932. 152 S. Hln. RM 3.20.

Der am 23. März d. J. verstorbene Rektor i. R. J. Lammerh hat in zahlreichen in der pädagogischen, sprachwissenschaftlichen und in der Buchdrucker-Fachpresse veröffentlichten Aufsätzen zu strittigen Fragen unserer Rechtschreibung Stellung genommen. Lammerh war durchaus nicht ein Gegner der Vereinfachung unserer Rechtschreibung, aber er bekämpfte die radikalen Reformversuche, denn es war ihm klar, daß Deutschland in seiner jetzigen Notlage an eine Rechtschreibreform mit ihren unabsehbaren wirtschaftlichen Verlusten vorläufig nicht denken kann. Kurz vor seinem Tode hat er noch eine neue Auflage seiner »Vollständigen Rechtschreiblehre« vollendet, die oft als der »begründete Duden« angesprochen worden ist, denn während der »Duden« ein Nachschlagewerk ist, begründet Lammerh in diesem Werke die amtlichen Regeln und belegt sie mit zahlreichen praktischen Beispielen. Wie bisher wird das Buch den Lehrern, Schriftstellern, Korrektoren und Buchdruckern ein sicherer Führer durch die Schwierigkeiten der Rechtschreibung sein.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftl. Einrichtungen und Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuches des Deutschen Buchhandels.

8.—14. Sept. 1932.

Vorhergehende Liste 1932, Nr. 212. (Zeichen-Erklärung s. Nr. 176.)

*Eichendorff-Haus Max Jung, Berlin W 8. Vergleichsverfahren 7/IX. 1932 eröffnet. Vertrauensperson: Dr. Nehlsen, Berlin-Charlottenburg, Windscheidstr. 3. [S. a. Vbl. 214.]

*h Harimann, B., Wuppertal-Elberfeld. Vergleichsverfahren 5/IX. 1932 eröffnet. Vertrauensperson: Bücherrevisor Friedrich Beith, Wuppertal-Elberfeld, Distelbekerstr. 14. [S. a. Vbl. 214.]

*Hörning, J., Heidelberg. In Konkurs s. 23/VII. 1932. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. Müller, Heidelberg, Rohrbacher Str. 9.

*Schillerhof-Buchhandlung Fritz Regel, Frankfurt (Main). Vergleichsverfahren 31/VIII. 1932 eröffnet. Vertrauensperson: Rechtsanwalt Erich Moog, Frankfurt (Main), Kaiserstr. 11. [S. a. Vbl. 211.]

*Schneider, Johannes, Güstrow. Vergleichsverfahren 26/VIII. 1932 aufgehoben.

*Scholz Nachf. Oswald Schrom, Ewald, Liegnitz. Vergleichsverfahren 10/VIII. 1932 aufgehoben.

Stopp, Carl, Johannegeorgenstadt. Vergleichsverfahren 5/IX. 1932 eröffnet. Vertrauensperson: Baumeister Walter Schäfer, Johannegeorgenstadt. [S. a. Vbl. 215.]

A.-G. für Druck und Verlag vorm. Gebr. Gotthelfst, Kassel. Vorst.-Mitgl. Richard u. Hugo Gotthelfst ausgeschieden. Weiterer Ges.-Prokur.: Heinrich Müller.

*h Appun's Buch- u. Musikalienhandlung A. Neudecker, Bunzlau. Inh. jetzt: Willi Konzok.

Vermühler Verlag, Hugo, Berlin-Lichterfelde. Inh. s. 1/IX. 1932 Gustav Mauff.

*Christliche Vereinsbuchhandlung, Zürich. Fil. Davos-Platz u. Viel aufgehoben.

*Frankle Verlagsgesellschaft m. b. H., Otto, Birkenwerder. Fil.: Berlin-Charlottenburg, Anesebedstr. 6.

Frey, Hermann, Bücherstube, Basel. Verkehr über Leipzig aufgehoben.

*Frische-Hager A.-G., Leipzig C 1. Fil. Berlin-Schöneberg aufgehoben.

†Garbas, Franz, Hindenburg (Oberschl.), Postschließfach 249. Dorotheenstr. 25. Buch- u. Papierhandlung. Gegr. 25/IV. 1929. (☞ 2586. — ☞ Breslau 37406.) Leipziger Komm.: w. Goldmar.

*Glaue vorm. Alexander Dunder, Arthur, Rgl. Hofbuchh., Berlin-Wilmersdorf, jetzt: Budow (Märkische Schweiz), Haus Budow.

*Grohmann's Nachf. Karl Tsch, A., Auffig, firmiert jetzt: Karl Tsch.

*Günther, Dr. F. A., Leipzig C 1. Geschäftszweig Buchhandel aufgehoben. Bestände übernahm Dr. Willmar Schwabe, Leipzig.

*Hanseatischer Rechts- u. Wirtschaftsverlag G. m. b. H., Berlin W 10 wurde mit dem Prismen-Verlag G. m. b. H., Berlin W 10 unter der Firma Vereinigte Buchgesellschaften m. b. H. vereinigt. Adresse: Berlin W 35, Wendlerstr. 10.

*Homöopathische Central-Apothek zu Leipzig von Täschner & Co., Leipzig C 1. Geschäftszweig Buchhandel aufgehoben. Bestände übernahm Dr. Willmar Schwabe, Leipzig.

†Karus, Deutscher Verkehrs-Verlag G. m. b. H., München 23, Leopoldstr. 28. Spez.: Herausgabe von Zeitschriften. Gegr. 11/X. 1920. (☞ 34141—44. — FA.: Süderg. — ☞ Bayer. Vereinsbank, München. — ☞ 7204.) Geschäftsf.: Direktor Paul Franke.

Jungnickel's Buch- u. Papierhandlung, Wiesbaden, ging 1/IX. 1932 ohne Akt. u. Pass. an Walter Vorher über.

*Jugoslavanska Knjigarna, Laibach. Fil. Krainburg aufgehoben.

†Karsch, Heinz, Halle (Saale), Vernburger Str. 19. Buchhandlung, Leihbibl. u. Ant. Gegr. 1/VII. 1932. Leipziger Komm.: w. Fernau.

*Krieg, Wilhelm, Karlsruhe, erloschen.

*Lang & Laube, Helvetica-Verlag, Zürich 1, erloschen. Restbestände übernahm August Laube, Zürich.

*Lüde, C. F., Leipzig D 5. Prokura *Paul Lederer erloschen.

*Nestroy-Verlag, Wien I, erloschen. Restbestände übernahm N. Löwit, Wien.

*Norddeutsche Buchdruckerei u. Verlagsanstalt A.-G., Berlin SW 68. Meldung in Wöch. überf. Nr. 206 muß heißen: Komm. Goldmar aufgehoben, da noch Fil. in Leipzig.

*Parey, Paul, Berlin SW 11. Ges.-Prokura G. Gaber erloschen.

*Prismen-Verlag G. m. b. H., Berlin W 10, wurde mit Hanseatischer Rechts- u. Wirtschaftsverlag G. m. b. H., Berlin W 10 unter der Firma Vereinigte Buchgesellschaften m. b. H. vereinigt. Adresse: Berlin W 35, Wendlerstr. 10.

*Rahn, Wilhelm, Stettin, erloschen.

*Roddewig's Buch- u. Musikh. (Eugen Herbst), Franz, Jnsterburg. Mitinh. Willy Willudt ausgeschieden.

*Rost, Emanuel, Bodenbach, erloschen.

Säuberlich, Heinrich, Stade. Verkehr über Leipzig aufgehoben.

Schröder, Wilhelm, Hagen-Boele. Verkehr über Leipzig aufgehoben.

*Schüller, Gustav, Essen, wurde im Adreßbuch gestrichen, da postamtlich nicht zu ermitteln.

*Starke, C. A., Kleinbriesnitz, jetzt: Görlitz, Salomonstr. 39.

†Südostdeutscher Kulturverlag Walter Pötsch, Wien III, Margergasse 24. Postanschrift: 1/1, Fach 71. Spez.: Bücher zur deutschen Erneuerung. Gegr. 28/IV. 1932. (☞ B 51330. — ☞ Erste Österr. Sparkasse, Wien I. — ☞ 111869; München 58539; Prag 77028.) Leipziger Komm.: a. Fleischer.

Verlag Helmut Palmié, Harburg-Wilhelmsburg, verlegte den Sitz nach Poppenbüttel (Bz. Hamburg). ☞ Hamburg 209571.

Kleine Mitteilungen

Sortimenterkursus in Leipzig. — Schon im Börsenblatt vom 9. Juli war bekanntgegeben worden, daß die sofort nach dem ersten Sortimenterkursus im Frühjahr beschlossene Wiederholung der Veranstaltung für die Woche vom 16. bis 23. Oktober vorgesehen ist. Auf diese Vorankündigung hin ist auch bereits eine ganze Anzahl von Anmeldungen eingegangen, so daß der Kursus als gesichert gelten kann. Das Programm ist endgültig wie folgt festgesetzt worden:

Sonntag, den 16.: Anreise. — Abends 20 Uhr Begrüßungsabend im Buchhändlerhaus.

Montag, den 17.: Die bibliographischen Arbeiten der Deutschen Bücherei (Entwicklung, Gliederung und Aufbau der buchhändlerischen Bibliographie — Die Nationalbibliographie und ihre Vorläufer — Literarisches Zentralblatt — Rundfunkschrifttum — Bibliographie der amtlichen Druckfachen usw. — Kataloge — Austunftsstelle) mit Besichtigungen und Vorführung der wichtigsten Arbeitsgänge.

Referenten: Herr Dr. Freis und andere Herren der Deutschen Bücherei.

